

Gesucht: Bilder, die bewegen

Blende 2009: Der jW-Fotowettbewerb startet ins neue Jahr

Von Verlag und Redaktion

Sechs Monate und sechs Tage sind es vom Sonnabend, dem 11. April, bis zum 17. Oktober. Das ist der Tag des Einsendeschlusses für »Blende 2009«, den jW-Fotowettbewerb für Leserinnen und Leser, der hiermit feierlich eröffnet ist. Es sei gleich mitgeteilt: Erfahrungsgemäß ist ein halbes Jahr für diese Konkurrenz wenig, bitter wenig. Der Termin erweckt den Eindruck, mit dem Fotografieren, Auswählen und Einschicken habe es ja Zeit, für jede der drei Tätigkeiten im Durchschnitt zwei Monate. Aber der Eindruck täuscht (welche Fotografin, welcher Fotograf könnte nicht bezeugen, daß Bild und die eigene Vorstellung darüber, was auf ihm zu sehen sein soll, öfter weit voneinander abweichen?), und der Termin kann nicht per Löschtaste beseitigt werden. Er kam für viele potentielle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in vergangenen Jahren so plötzlich, daß sie auf den nächsten Wettbewerb vertröstet werden mußten. Da wurde fleißig abgelichtet, die Auswahl aber auf »nach dem Sommer« verschoben (was bis zum nächsten Sommer reichen kann), und schließlich fehlten kurz vor Toresschluß Umschlag und Briefmarke. So heimtückisch ist die Zeit, weil sie seit altersher nach und nach und schließlich sehr plötzlich kommt. Das ist – so begreifen wir jedes Jahr neu – für begeisterte Fotografen ein Problem, denn auf Bildern geht es ruhig zu: Nebeneinander, übereinander, diagonal und was die Geometrie sonst so bereithält, aber nicht hintereinander.

Daß letzteres einfach nicht aufhört voranzutreiben, hat – wie das obige Bild zeigt – schon öfter Geschichte gemacht, siehe DDR. Manchmal ist auf einmal Schluß, und nicht wenige tun so, als hätte es vor dem jeweiligen Ende keine Geschichte, keine Entwicklung und auch sonst nichts gegeben. Wer Kommen und Gehen auf Fotos festhalten will, muß rechtzeitig anfangen.

Also schlagen wir 2009 gleich am Anfang des Fotowettbewerbs Alarm: Wer mit seinen Bildern was bewegen will, muß sich rechtzeitig bewegen. Ab 17. Oktober geht nichts mehr, nada, null, Zero. Und bis dahin sind es durch die unerläßliche Lektüre dieser Seite jetzt schon fünf Minuten weniger.
<https://www.jungewelt.de/artikel/123442.gesucht-bilder-die-bewegen.html>